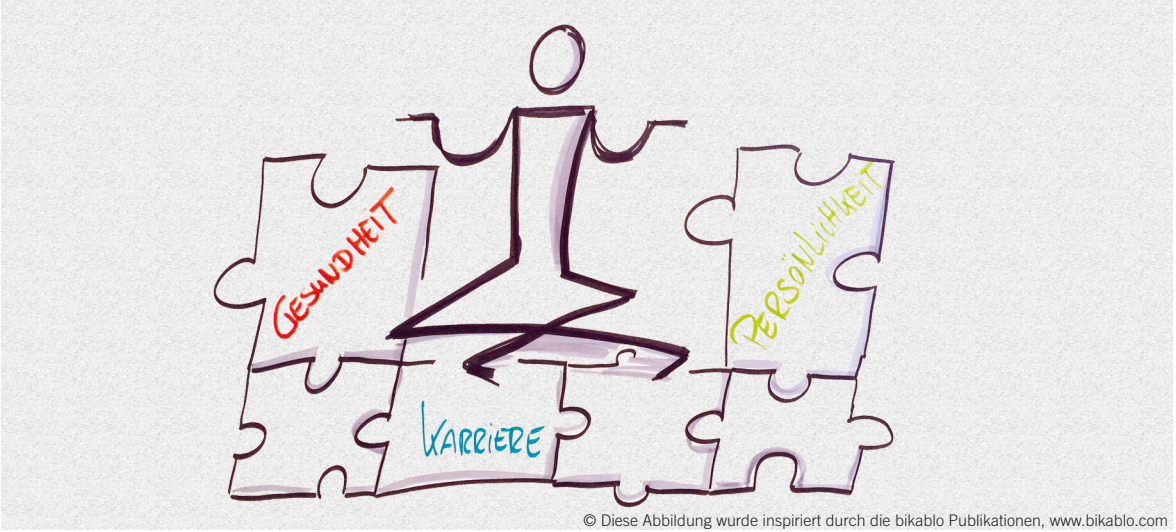
heiGRADE
WEITERBILDENDE STUDIENPROGRAMME

UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386



© Diese Abbildung wurde inspiriert durch die bikablo Publikationen, www.bikablo.com

OKTOBER 2019 – MÄRZ 2021

PERSONZENTRIERT-INTEGRATIVER GESUNDHEITSCOACH

WISSENSCHAFTLICHE
WEITERBILDUNG

INHALT & UMFANG

INHALT

Die Anforderungen der heutigen Arbeitswelt, bedingt durch Faktoren wie Globalisierung, Digitalisierung oder Arbeitsplatzunsicherheit sorgen für zunehmende Belastungen im beruflichen Kontext. Mitarbeitende müssen sich an ständig wandelnde Arbeitsbedingungen und zunehmend komplexer werdende Arbeitsprozesse flexibel anpassen können. Diese Entwicklungen führen neben steigenden fachlichen Herausforderungen auch zu gesundheitlichen Belastungen. Der Bedarf an professioneller Beratung im Gesundheitssektor wächst kontinuierlich.

Die Weiterbildung zum personzentriert-integrativen Gesundheitscoach basiert auf einem Gesundheitsmodell aus der Theorie der Synergetik, das auf dem Prinzip der Selbstorganisation beruht. Dieses verbindet auf der Prozessebene humanistische, körperorientierte und lösungsorientierte Ansätze sinnvoll miteinander und erfasst auf der Fachebene relevante gesundheitsspezifische Themen wie Achtsamkeit, Resilienz, Karriere und Gesundheitsmanagement.

Durch das hybride Weiterbildungskonzept wird gewährleistet, dass theoretisch fundierte Techniken und Methoden praxisnah vermittelt werden.

Die Teilnehmenden erwerben Kompetenzen, um Klienten als Coach im beruflichen Kontext bei der Förderung der psychosozialen Gesundheit und Steigerung der psychischen Widerstandsfähigkeit zu unterstützen. Im Fokus steht dabei das Zusammenwirken zwischen Gesundheit, Karriere und Persönlichkeit.

ZIELGRUPPE

Die Weiterbildung richtet sich an Selbstständige in eigener Praxis sowie Führungskräfte und Mitarbeitende aus Wirtschaft, Verwaltung und Organisationen, die in Beratungskontexten oder in beratungsnahen, pädagogischen, personalverantwortlichen, psychosozialen oder medizinischen Feldern tätig sind.

DAUER UND UMFANG

Die Weiterbildung dauert 18 Monate und umfasst 12 Module mit einem Arbeitsaufwand von 340 Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Minuten). Durch die Kooperation mit der Gesellschaft für Personzentrierte Psychotherapie und Beratung e.V. (GwG) wird den Teilnehmenden der Weiterbildung die Möglichkeit eröffnet, ein anerkanntes Coaching-Zertifikat zu erwerben. Hierzu sind weitere Leistungen zu erbringen (siehe Tabelle). Der Zusatzaufwand zur GwG-Zertifizierung beträgt 45 UE und ist parallel zur Weiterbildung zu erbringen..

WEITERBILDUNG UNIVERSITÄT HEIDELBERG Abschluss: Certificate of Advanced Studies (CAS)	Präsenzstunden	225 UE
	Online-Learning	25 UE
	Eigenstudium und Konzeptarbeit	50 UE
	Kollegiale Beratung in Gruppenarbeit	40 UE
ZERTIFIZIERUNG GWG	Dokumentierte Coachingpraxis	25 UE
	Lehrcoaching	20 UE
	Summe	385 UE

MODULÜBERSICHT

1 EINFÜHRUNG UND GRUNDLAGEN
- Weiterbildungsschwerpunkte
- Gesundheit im beruflichen Kontext
- Methodische Ansätze
- Coaching-Grundlagen

2 PERSONZENTRIERTER ANSATZ
- Humanistische Grundhaltung
- Beziehungsaufbau und Beziehungsqualität
- Personzentrierte Gesprächsführung
- Unterstützung der Selbstentwicklung

3 ERLEBENSBEZOGENER ANSATZ
- Körperorientierung im Coaching
- Focusing-Grundlagen
- Focusing im Prozess
- Methoden aus Somatic Experiencing®

4 LÖSUNGSORIENTIERTER ANSATZ
- Bedeutung der Lösungsorientierung im Coaching
- Lösungsorientierte Beratung nach Bamberger
- Techniken der Lösungsorientierten Beratung
- Phasen der Lösungsorientierten Beratung

5 GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND RESILIENZ
- Konzept der Salutogenese
- Identifikation von Stressoren
- Resilienzfaktoren
- Möglichkeiten der Resilienzförderung

6 ACHTSAMKEITSBASIERTE ANSÄTZE
- Vorstellung unterschiedlicher Achtsamkeitstraditionen
- Erprobung und Reflexion verschiedener Achtsamkeitstechniken
- Übertragung der Ansätze auf den Coaching-Kontext
- Selbstfürsorge in der Beratung

7 BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT UND BETRIEBLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)
- Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF)
- Rolle des Coachings im BGM
- Hintergründe des BGM

8 FÜHRUNG UND KOMMUNIKATION
- Führung im Kontext von Gesundheit
- Rolle und Bedeutung der Führungskraft
- Führungskonzepte
- Kommunikationsmodelle

9 KARRIERE UND GESUNDHEIT
- Grundlagen des Karrierebegriffs
- Passung von Persönlichkeit und Karriere
- Profiling-Methoden
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben

10 SYNERGETISCHES GESUNDHEITSMODELL
- Synergetik: Theorie der Selbstorganisation von Systemen
- Grundprinzipien einer positiven Selbstorganisation
- Selbstorganisation als Schlüsselkompetenz zur Förderung von Gesundheit im Beruf
- Metamodell für die Gestaltung und Analyse von Beratungsprozessen

11 INDIVIDUELLES COACHING-KONZEPT
- Einführung in die Methode Erlebensbezogenes Concept Coaching (ECC)
- Erarbeitung des individuellen Coaching-Konzepts
- Reflexion der Passung zum Arbeitskontext
- Reflexion von Praxisfällen

12 ZERTIFIZIERUNG UND ABSCHLUSS
- Vorstellung des individuellen Coaching-Konzepts bezogen auf den Arbeitskontext
- Abschlusskolloquium zur Zertifizierung

DIDAKTIK & LEITUNG

DIDAKTIK

Unser hybrides Weiterbildungskonzept stützt sich auf wissenschaftliche Methoden und Theorien und ist gleichzeitig praxisorientiert. Praktische Erfahrung und wissenschaftlich validiertes Wissen gehen Hand in Hand, was sich auch in der Auswahl unserer Dozierenden zeigt. Sie sind Scientist-Practitioner, da sie sowohl über eine akademische Beratungsausbildung als auch über eine langjährige Beratungspraxis verfügen.

Somit können wir dem vielfach formulierten Anspruch gerecht werden, Coaching-Weiterbildungen auch wissenschaftlich zu fundieren.

Die Weiterbildungsziele werden erreicht durch einen Wechsel von Selbststudium, Seminaren, kollegialen Coachingeinheiten und der eigenständigen Durchführung von Coaching-Prozessen.

Die Coaching-Prozesse werden im Lehrcoaching supervidiert und die Teilnehmenden reflektieren mit dessen Hilfe ihre eigene Entwicklung zum Coach.

Der Seminarstil ist geprägt durch einen Wechsel von Kurzvorträgen, Live-Demonstrationen, Klein- und Großgruppenübungen.

Auf der E-Learning-Plattform „Moodle“ wird die aktuelle Literatur zur Vor- und Nachbereitung sowie die Dokumentation der Module zur Verfügung gestellt. Auch ist hier die Möglichkeit des Austausches und der Vernetzung unter den Teilnehmenden gegeben.

LEITUNG

Dr. Ariane Wahl

- Dipl.-Betriebswirtin, Master Beratungswissenschaft, Promotion zum Thema: Selbstorganisation fördern in der beruflichen Beratung – Die Synergetik als metatheoretisches Rahmenkonzept zur Fundierung eines integrativen Beratungsansatzes.
- Personzentrierte Beraterin (GwG), Focusing-Begleiterin und Trainerin (DFG), Somatic Experiencing® (Advanced Level), Coach personzentriert (DFG), Erlebensbezogene Concept-Coach (GwG), Systemische Beraterin (IGST), Yoga-Lehrerin.
- Lehrbeauftragte der Universität Heidelberg in den Masterstudiengängen des Instituts für Bildungswissenschaft und der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit, Mannheim.
- Mitglied im Ausschuss für Organisationsberatung und Coaching der GwG.
- Vorstand im Dachverband für Beratung (DGfB).

CO-LEITUNG

Wolfgang Engelhorn

- Master of Counselling, Dipl.-Betriebswirt.
- Personzentrierter Berater (GwG), Heilpraktiker für Psychotherapie, Systemischer Coach (ISB), Mediator, Train the Trainer.
- Mitglied im Ausschuss für Organisationsberatung und Coaching der GwG

Bei einzelnen Modulen werden weitere ausgewiesene fachliche Experten dozieren.

ORGANISATORISCHES

TEILNAHMEVORAUSSETZUNG

- akademischer Abschluss oder vergleichbare Qualifikationen entsprechend dem DQR (Niveau 6)
- einjährige, einschlägige Berufserfahrung in beratungsrelevanten Arbeitsfeldern
- weiterbildungsbegleitende und dokumentierfähige Coachingpraxis
- Aufnahmegespräch zur Feststellung der persönlichen Eignung

BEWERBUNG UND ZULASSUNG

- Zur Bewerbung senden Sie bitte das auf der Webseite bereitgestellte Formular an die Abteilung Wissenschaftliche Weiterbildung der Universität Heidelberg.
- Nach Prüfung der Unterlagen findet ein Aufnahmegespräch zur Feststellung der persönlichen Eignung mit der Leitung statt.
- Die Zulassung erfolgt auf Grundlage der Bewerbungsunterlagen, der persönlichen Eignung, die im Aufnahmegespräch mit der Leitung festgestellt wird, und der Verfügbarkeit von Plätzen.

ZERTIFIZIERUNG

Der erfolgreiche Abschluss der Weiterbildung wird durch ein Certificate of Advanced Studies (CAS) der Universität Heidelberg mit einem Umfang von 10 ECTS bestätigt.

Die Weiterbildung ist anerkannt durch die DGfB (Deutsche Gesellschaft für Beratung e.V.) und die GwG (Gesellschaft für Personzentrierte Psychotherapie und Beratung e.V.) und erfüllt die GwG-Mindeststandards für Weiterbildungen zum Personzentrierten Coach. Somit kann zusätzlich bei der GwG die Zertifizierung zum personzentriert-integrativen Gesundheitscoach erworben werden, sofern die zusätzlichen und eigenverantwortlich zu erbringenden Leistungen (dokumentierte Coachingpraxis und Lehrcoaching) erfolgreich erbracht worden sind.

KOSTEN

Das Teilnahmeentgelt für die Weiterbildung beträgt 4.650,- Euro. Eine Zahlung in maximal drei Raten ist nach Vereinbarung möglich. Der Rechnungsbetrag bzw. die erste Rate ist vor Veranstaltungsbeginn fällig.

Für die GwG-Zertifizierung fallen zusätzliche Kosten an.

- Voraussetzung für die Zertifizierung zum personzentriert-integrativen Gesundheitscoach ist die Mitgliedschaft bei der GwG (kostenpflichtig, reduzierter Mitgliedsbeitrag im ersten Jahr 120,- Euro).
- Die Zertifizierung durch die GwG wird von dieser mit 140,- Euro berechnet.
- Individuelle Kosten für 20 Stunden Lehrcoaching sind zusätzlich aufzubringen.

GRUPPENGRÖSSE

Maximal 16 Teilnehmende

VERANSTALTUNGSORT

Universität Heidelberg – Seminarzentrum D 2
Bergheimer Str. 58A – Gebäude 4311, 2. OG
69115 Heidelberg

ORGANISATION

Universität Heidelberg
Wissenschaftliche Weiterbildung
Bergheimer Straße 58 A – Gebäude 4311
69115 Heidelberg
Tel.: 06221 / 54 - 12251
E-Mail: wisswb@uni-hd.de
www.wisswb.uni-hd.de

TERMINE

Modul 1:	18. / 19. Okt 2019
Modul 2:	22. / 23. Nov 2019
Modul 3:	10. / 11. Jan 2020
Modul 4:	14. / 15. Feb 2020
Modul 5:	03. / 04. Apr 2020
Modul 6:	29. / 30. Mai 2020
Modul 7:	03. / 04. Jul 2020
Modul 8:	18. / 19. Sep 2020
Modul 9:	23. / 24. Okt 2020
Modul 10:	27. / 28. Nov 2020
Modul 11:	15. / 16. Jan 2021
Modul 12:	26. / 27. Mär 2021

Die Module finden jeweils freitags von 13:00 – 20:00 Uhr und samstags von 9:00 – 18:00 Uhr in Heidelberg statt.

Zwischen den Modulen finden kollegiale Beratungen in Gruppenarbeit statt; diese Termine vereinbaren die Teilnehmenden in Absprache miteinander.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN ZUR WEITERBILDUNGSFINANZIERUNG

Egal, ob Sie angestellt, selbständig oder arbeitslos sind: In jeder Situation gibt es Fördermöglichkeiten zur Finanzierung beruflicher Weiterbildung, wie z.B:

- Bildungsprämie (www.bildungspraemie.info)
- Bildungszeitgesetz, Bildungsurlaub und Co. (https://de.wikipedia.org/wiki/Bildungsurlaub)

Ausführlichere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.wisswb.uni-hd.de

IMPRESSUM

Herausgeber
Universität Heidelberg
Wissenschaftliche Weiterbildung
Bergheimer Str. 58 A
69115 Heidelberg

Stand
Januar 2019